

# "Kevin ist kein Name, sondern eine Diagnose"

**Beitrag von „Nighthawk“ vom 20. September 2009 17:05**

So langsam ist es mir herzlich egal. Ich kann es eh nicht ändern (gibt da einen Ärzte-Song: Lass sie reden).

Ich kann nur für mich versuchen, mir und meinen Schülern täglich zu beweisen, dass die Studie Quatsch ist.

Selbstverständlich gibt es 100% objektive Bewertungen nicht, aber wenn man sich als Lehrer dessen bewusst ist, kann man - nicht bei jeder einzelnen Arbeit, aber über das Schuljahr hinweg - schon zu gerechten Ergebnissen kommen.

Viel schlimmer finde ich, dass das Verhalten mancher Kolleginnen und Kollegen sogar das Bild der Lehrer in der Öffentlichkeit zurecht ins Negative zieht (ich hab letzte Wochen ein Schreiben einer Bio-Referendarin an die Schüler der 6. Klasse und deren Eltern gesehen, in dem haarklein für alle Möglichen "Vergehen" die Sanktionen angekündigt wurden ... Buch einmal vergessen = die Buchseite, die man im Unterricht besprochen hat [abschreiben](#) ...).